

29.08.2022 – 08:30 Uhr

Leichtbauspezialist Mubea und Exoskelett-Entwickler German Bionic kooperieren

Augsburg/Attendorn (ots) -

German Bionic, der globale Technologieführer bei der Entwicklung von intelligenten Kraftanzügen, und der deutsche Top-Automobilzulieferer Mubea haben eine weitreichende Zusammenarbeit vereinbart. Das inhabergeführte Familienunternehmen Mubea mit Hauptsitz in Attendorn und weiteren 44 Standorten in 20 Ländern ist auf die Entwicklung und Herstellung innovativer Leichtbauprodukte und Fertigungstechnologien spezialisiert. Mit dem Einstieg in die Produktion für den weltweit führenden Entwickler von Roboter-Exoskeletten erschließt Mubea ein neues Zukunftsfeld mit einem prognostizierten Marktvolumen von 12,5 Milliarden US-Dollar bis 2030.

"Mubea ist ein Spezialist für hochwertige Leichtbaukomponenten und mit vielen seiner Produkte als 'Hidden Champion' Weltmarktführer", sagt Dr.-Ing. Thomas Muhr, der Geschäftsführende Gesellschafter von Mubea, der das Familienunternehmen in vierter Generation leitet. "In den vergangenen Jahrzehnten haben wir uns mit unseren Produkten für Fahrwerk, Karosserie und Antrieb zu einem Top-Automobilzulieferer entwickelt. Gemeinsam mit German Bionic erweitern wir jetzt unseren neuen Geschäftsbereich Mikromobilität um das Zukunftsfeld robotischer Exoskelette."

"German Bionic ist, ebenso wie Mubea, ein deutsches Erfolgs-Unternehmen mit weltweit nachgefragten Hochtechnologie-Produkten, allerdings in einer früheren Phase. Dennoch ist unser intelligenter Kraftanzug Cray X schon heute das am weitesten entwickelte Roboter-Exoskelett im Markt", sagt Armin G. Schmidt, CEO und Mitgründer von German Bionic. "Synchron mit der weltweiten Nachfrage nach unserer Spitzentechnologie Made in Germany skalieren wir jetzt gemeinsam mit unseren Partnern von Mubea die Produktion für die Wachstumsmärkte USA, Europa und Japan."

Weltweit steigende Nachfrage nach Exoskeletten in systemkritischen Infrastrukturen

Zu Beginn des Jahres hat German Bionic die fünfte Generation seines Verkaufsschlagers, das Roboter-Exoskelett Cray X, auf der CES in Las Vegas vorgestellt und damit auch seinen Eintritt in den US-Markt eingeläutet. Seitdem wächst das deutsche Hightech-Unternehmen kontinuierlich in Nordamerika. Mit weiteren Standorten in Japan und seit kurzem auch Großbritannien, fokussiert das Robotik-Unternehmen westliche Industrieländer, die aus demografischen Gründen unter strukturellem Fachkräftemangel leiden, insbesondere im Bereich der manuellen Arbeit. Hier sollen die intelligenten Kraftanzüge Arbeitsbedingungen verbessern und Überlastungen und damit einhergehenden Erkrankungen und Verletzungen vorbeugen. Besonders hohe Nachfrage nach den Exoskeletten von German Bionic herrscht in den sogenannten systemkritischen Infrastrukturen, wie in der Logistik, in der Produktion, aber beispielsweise auch im Pflegebereich. Mubea soll nun dabei helfen, die steigende Nachfrage auch für die nächsten Jahre zu sichern.

Über Mubea

Mubea ist ein innovativer Leichtbauspezialist für Automobil-, Luftfahrt- und Mikromobilitätslösungen und erwirtschaftete im Jahr 2021 mit mehr als 14.000 Mitarbeitern an 44 Standorten weltweit einen Gesamtumsatz von 2,4 Milliarden Euro. Ein nachhaltiges Wirtschaften über Generationen, schnelle und flexible Entscheidungen sowie technologische Innovationen mit Best-in-Class-Leichtbaulösungen haben Mubea zu einem Hidden Champion gemacht. Mubea ist Weltmarktführer in der Entwicklung und Herstellung der meisten seiner Automobilkomponenten in den Bereichen Body, Chassis und Powertrain. Darüber hinaus ist Mubea auch für die Luftfahrtbranche, im Bereich Industrie sowie seit 2021 mit Produkten im Bereich der Mikromobilität aktiv.

Über German Bionic

German Bionic, mit Standorten in Augsburg, Berlin, Tokio und Boston ist der erste europäische Hersteller, der intelligente Kraftanzüge entwickelt und fertigt. Exo- oder Außenskelette sind Mensch-Maschinen-Systeme, die menschliche Intelligenz mit maschineller Kraft kombinieren, indem sie die Bewegungen des Trägers unterstützen oder verstärken.

Das Cray X von German Bionic ist das weltweit erste vernetzte Exoskelett für die Arbeitswelt, das, verbunden mit der Smart-Factory, selbstlernend Hebebewegungen verstärkt und Fehlhaltungen vorbeugt. Somit wird es zum intelligenten Bindeglied zwischen Mensch und Maschine. Dabei schützt das TÜV-zertifizierte Roboter-Exoskelett die Gesundheit der Arbeiterinnen und Arbeiter, verringert messbar Unfallrisiken und verbessert so die Arbeitsprozesse.

Für diese innovative Technologie, die den Menschen zurück in den Fokus der Industrie 4.0 rückt, wurden German Bionic und das Cray X vielfach ausgezeichnet, unter anderem mit dem Bayerischen und Deutschen Gründerpreis, dem Land der Ideen, dem Automatica Award sowie einer Nominierung für den renommierten Hermes Award der Hannover Messe. www.germanbionic.com

Pressekontakt:

Eric Eitel
German Bionic Systems GmbH
Leiter der Unternehmenskommunikation

Tel. +49 (0) 175 338 04 53
E-Mail: ee@germanbionic.com

Weiteres Bildmaterial:
<https://www.germanbionic.com/presse-und-download-bereich/>

Aktuelle Informationen rundum German Bionic per Social-Media:
Twitter: twitter.com/germanbionic
LinkedIn: linkedin.com/company/germanbionic
YouTube: youtube.com/germanbionic

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100067345/100893992> abgerufen werden.